

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



Dezernat VI  
Stadtrat Dipl.-Ing. Dieter Wenzel

Postfach 11 10 61  
64225 Darmstadt

Der Magistrat

Technisches Stadthaus Bessunger Straße  
Bessunger Straße 125  
64295 Darmstadt  
Telefon: (0 61 51) 13 - 23 07  
Telefax: (0 61 51) 13 - 23 29  
E-mail: dezernatVI@darmstadt.de

Herrn Stadtverordneten  
Rainer Keil  
Heinrich-Fulda-Weg 13  
  
64289 Darmstadt

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
VI- 61.3 rf

Datum  
28.06.2004

**Bebauungsplan Akaziengarten;  
Ihre Kleine Anfrage vom 17.05.2004  
Ergänzung zu meiner Antwort vom 08.06.2004**

Sehr geehrter Herr Keil,

Zu folgenden Punkten Ihrer Kleinen Anfrage vom 17.05.2004 teile ich Ihnen (*kursiv geschrieben*) ergänzend mit:

Zu Frage 5:

Welche Auswirkungen hätte die geplante Bebauung auf das Verkehrsaufkommen in der Schepp-Allee?

Antwort:

Das Gebiet wird weiterhin überwiegend von der Eschollbrücker Straße aus erschlossen. Erhebliche Auswirkungen der zusätzlichen Bebauung auf die Schepp Allee sind nicht zu erwarten. *Der überwiegende Teil der geplanten Neubauten (12) soll Tiefgaragen erhalten, die von der Eschollbrücker Straße angefahren werden, lediglich für 4 Neubauten soll eine Zufahrt über die Schepp Allee ermöglicht werden*

Zu Frage 6:

Der Akaziengarten diente im 2. Weltkrieg als Lazarett. Wurde das vorhandene Gangsystem im Rahmen der Planungen untersucht? Wird es Untersuchungen im Hinblick auf Munitionsreste geben?

Postbankkonto Stadtkasse  
Ffm 2612-601 (BLZ 500 100 60)

Konto bei der Stadt- und  
Kreissparkasse Darmstadt  
544 000 (BLZ 508 501 50)

internet:  
<http://www.darmstadt.de>  
<http://www.dafacto.de>

ro - Kl. Anfr. Keil

Antwort:

Die Aufklärung und ggf. Beseitigung von Altlasten im Plangebiet erfolgt erst im Zuge der Realisierung. *Es sollen bereits in der jetzigen Phase der Erarbeitung des Bebauungsplanentwurfs in Abstimmung mit den Eigentümern und den beteiligten Behörden vorbereitende Untersuchungen zur Eingrenzung der angesprochenen Fragen durchgeführt werden.*

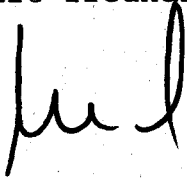
Frage 7:

Auf einem Teil des Geländes befand sich bis 1978 ein Chemikalienlager. Wurde dies im Laufe der Planungen untersucht oder soll dies noch untersucht werden?

Antwort:

Siehe zu 6. *Der Eigentümer bereitet hierzu die Beauftragung von Untersuchungen vor.*

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized, cursive script that appears to be the initials 'HJ'.